

GEMEINDEAMT – BÜRSEBERG

Boden 1

A-6707 Bürserberg

Tel Nr. 05552/62708 Fax Nr. 05552/666 64 e-mail: sekretae@buerserberg.at



A.ZI. 004-01N/12

Bürserberg, 25.04.12

NIEDERSCHRIFT der

23. öffentlichen Sitzung der

GEMEINDEVERTRETUNG

Sitzungs-Tag

Mittwoch, den 25.04.2012

Sitzungs-Ort
Gemeindeamt Bürserberg

Beginn der Sitzung: 20.10 Uhr

Ende der Sitzung: 22.20 Uhr

Anwesende Gemeindevertreter:

1. Bgm. Plaickner Fridolin, Matin 52, 6707 Bürserberg;
2. Vzbgm. Ing. Fritsche Andreas, Tschapina 10, 6707 Bürserberg;
3. GV. Fritsche Fidel, Tschapina 26, 6707 Bürserberg;
4. GR. Wehinger Ernst, Ausserberg 72, 6707 Bürserberg;
5. GV. Maurer Ulfried, Tschengla 24, 6707 Bürserberg;
6. GV. Loretz Johann, Baumgarten 30, 6707 Bürserberg;
7. GV. Dreier Wilfried, Matin 44. 6707 Bürserberg;
8. GV. Gassner Johann, Ausserberg 80, 6707 Bürserberg;
9. GV. Pfeiffer Matthias, Boden 26, 6707 Bürserberg;
10. GV. Morscher Rudolf, Boden 21, 6707 Bürserberg;
11. GV. Postai Josef, Matin 19, 6707 Bürserberg;
12. GVE. Morscher Mariana, Matin 36, 6707 Bürserberg;

Abwesende Gemeindevertreter/Ersatzleute:

13. GV. Schwald Gerold, Matin 8, 6707 Bürserberg; (entschuldigt)

Schriftführer:

Gde. Sekr. Wolfgang Tomaselli

TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung;
2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 28.03.2012;
3. Darlehensaufnahme für die a) Wasserversorgung BA 05 € 350.000,-- und b) Abwasserbeseitigungsanlage BA 07 € 60.000,--;
4. Antrag des Christian Scherl, Ludesch, vom 22.03.2012 um Erteilung einer Abstandsnachsicht für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in der Parzelle Tschapina auf Gst. 2254/3 gegen Gst. 3416/13 (Mindestabstand 4m) auf 3m;
5. Antrag des RA. Dr Concin+Partner, Bludenz vom 07.03.2012 im Auftrag Fr. Christine Bosek, Tschengla 161, 6707 Bürserberg, um Umwidmung einer Teilfläche des Gst. 2307/1 (nach allfälliger Grundteilung = Gst. 2307/3 – 800m²) von „FL“ (Freifläche/Landwirtschaft) in „BW“ (Bauwohngebiet) – Einleitung des Umwidmungsverfahrens gem. § 23a Abs. 6 RPG.;
6. Berichte des Bürgermeisters;
7. Allfälliges;
8. Vertrauliche Beratung und Beschlussfassung;

Beschlüsse

Der Vorsitzende Bgm. Plaickner Fridolin eröffnet um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Bürserberg die gegenständliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und macht die Feststellung, dass die Gemeindevertreter ordnungsgemäß einberufen wurden und die erforderliche Beschlussfähigkeit gegeben ist. Im Übrigen wird noch auf § 43 u. § 46 GG. hingewiesen.

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung: - keine -
2. Die Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 28.03.2012 wird als richtig verfasst anerkannt und genehmigt.
(EINSTIMMIG)
3. Die Finanzierungsangebote der Hypo, Raiffeisen, Kommunalkredit, Volksbank, Bank Austria und Sparkasse, für die Erweiterung der Wasserversorgung BA 05 – Tschengla / Boden mit einem Darlehensbetrag von € 350.000,--, sowie für die Erweiterung Kanalisation BA 07 – Tschengla mit einem Darlehensbetrag von € 60.000,-- werden zur Kenntnis gebracht. Dabei werden die Darlehensaufnahmen von € 350.000,-- für die Wasserversorgung BA 05 und € 60.000,-- für die Kanalisation BA 07 beim Best- und Billigstbieter der Hypo-Bank Bludenz, nach dem 6-Monat EURIBOR zum 30.06. mit einem Aufschlag von 0,95% = 2,55% und einer Laufzeit von 25 Jahren genehmigt.
(EINSTIMMIG)
4. Der Antrag des Christian Scherl, Ludesch, vom 22.03.2012 um Erteilung einer Abstandsnachsicht für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in der Parzelle Tschapina auf Gst. 2254/3 gegen Gst. 3416/13 (Mindestabstand 4m gem. § 36 Straßengesetz) auf 3m wird genehmigt.
(Abstimmungsverhältnis 10:2 gegen die Stimmen von GR. Ernst Wehinger und GV. Ulfried Maurer)
5. Der Antrag des RA. Dr Concin+Partner, Bludenz vom 07.03.2012 im Auftrag Fr. Christine Bosek, Tschengla 161, 6707 Bürserberg, um Umwidmung einer Teilfläche des Gst. 2307/1 (nach allfälliger Grundteilung = Gst. 2307/3 – 800m²) von „FL“ (Freifläche/Landwirtschaft) in „BW“ (Bauwohngebiet) wird zur Kenntnis gebracht und berichtet, dass sich die beantragte Fläche innerhalb der im REK-Plan ausgewiesenen maximalen Bauflächengrenze befindet.

Auch wurde die privatrechtliche REK-Vereinbarung (Bebauungspflicht) seitens der Antragstellerin Fr. Bosek Christine und dessen Rechtsnachfolger Hr. Schuler Peter unterzeichnet und liegt dem Antrag bei. Dabei verpflichten sich die Antragsteller bzw. Rechtsnachfolger innert 5 Jahren ein Wohnhaus auf der beantragten Teilfläche zu errichten. Weiters wurde schematisch die Zufahrt zur beantragten Umwidmungsfläche im Plan dargestellt. Nachdem seitens des RPG. Ausschusses kein Einwand gegen die beabsichtigte Umwidmung vorgebracht wurde wird nach eingehender Beratung auch seitens der Gemeindevertretung der Einleitung eines Umwidmungsverfahrens gem. § 23a Abs. 6 RPG. zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis 11:1 gegen die Stimme von Vzbgm. Ing. Andreas Fritsche)

6. Der Bürgermeister berichtet über / dass:
 - a. die am 26.04. stattfindende Vorbesprechung zur Planungsausschreibung für den Neubau der Schesabrücke Matin;
 - b. die Verlegung eines Geräteschuppens im unteren Boden durch Hr. Burtscher Markus
 - c. den Neubau eine Carports durch Fam. Theiner in Baumgarten 18;
 - d. das Bauverfahren für die Erweiterung des Hotels Schillerkopf durch die BH-Bludenz am 25.04. fortgesetzt wurde;
 - e. am 26.04.12 durch die WLV die Kollaudierung der Alvier, Schesa u. Mühlebach stattfindet;
 - f. mit den Rodungsmaßnahmen im Bereich „Tschengla-Halda“ begonnen wurde und im Anschluss daran auch mit den Abtragsmaßnahmen begonnen wird;
 - g. den Baufortschritt der Wasserversorgungsanlage BA 05 im Bereich Boden;
 - h. dem Verein Steinspur ein Unterstützungsbeitrag abgelehnt wurde;
 - i. bzgl. der Schesasanierung demnächst noch weitere Besprechungen mit der Fa. Zech über den Abschluss einer Vereinbarung stattfinden;
 - j. am 05.05. im Schesatobel wieder der VTM-Trial stattfindet;
 - k. die am 06.05. im Feuerwehrhaus stattfindende Florianifeier;
 - l. durch die Gemeinde mehrere Exekutionsanträge dem Bezirksgericht übergeben wurden;
 - m. die Möglichkeit zur vorübergehenden Versetzung der bestehenden Müllhütte der Fam. Bosek unter die Straße auf Gemeindegrund;

7. Allfälliges:
 - a. GV. Rudolf Morscher erkundigt sich über die Möglichkeit der Parkplatzerweiterung unterhalb des Hotel Schillerkopf und regt weiters noch die Durchführung einer Flurreinigung an;
 - b. GR. Ernst Wehinger würde es sehr begrüßen wenn z.B. die Volksschule diese Flurreinigungsmaßnahmen in Etappen aus erzieherischen Maßnahmen übernehmen könnte;
 - c. GV. Wilfried Dreier erkundigt sich über die privatrechtliche Zufahrt Moser/Schallert/Wehinger;
 - d. GR. Ernst Wehinger erkundigt sich ob jemand über das Ergebnis der Pfarrgemeinderatswahlen informiert ist; Weiters berichtet Herr Wehinger, dass die Ausserbergstraße – Richtung Monteschiel saniert werden kann; Ebenfalls sollte die Sanierung der Brücke Unterausserberg in Angriff genommen werden;

8. Vertrauliche Beratung und Beschlussfassung;

Der Schriftführer
Wolfgang Tomaselli

Der Bürgermeister
Fridolin Plaickner